

506305-2026 - Konkurss

Vācija – Arhitektūras, būvniecības, inženiertehniskie un pārbaudes pakalpojumi – Planung

Leistung_RHYn Interco

OJ S 139/2026 22/07/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: terranets bw GmbH

E-pasts: einkauf@terranets-bw.de

Līgumslēdzēja darbības joma: Gāzes vai siltuma ražošana, pārvade vai sadale

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Planung Leistung_RHYn Interco

Apraksts: terranets bw arbeitet gemeinsam mit weiteren Netzbetreibern an einem grenzübergreifenden Trans-portnetz für Wasserstoff - dem Projekt RHYn Interco. Durch den Aufbau der erforderlichen Wasserstoffinfrastruktur, die zu größtmöglichem Anteil auf der Umstellung vorhandener Gasleitun-gen beruht, verbindet terranets bw ab dem Jahr 2031 Großabnehmer in Baden-Württemberg mit Wasserstofferzeugern der Region Grand Est in Frankreich. Die Erweiterung des Wasserstoffnet-zes bis in den Raum Offenburg und Kehl kann voraus-sichtlich ab dem Jahr 2035 erfolgen. Im ersten Zeitabschnitt bis 2031 schafft terranets bw zusammen mit den französischen Fernlei-tungsnetzbetreiber NaTran über eine neue, rund 15 Kilometer lange Wasserstoff-leitung die Anbin-dung an das Gasnetz Frankreichs. Dafür wird der Rhein zwischen dem Raum Fessenheim auf französischer Seite und dem Raum Bad Krozingen auf deutscher Seite gequert. Die neue Leitung wird an eine bestehende, rund 20 Kilometer lange Gasleitung von terranets bw im Raum Bad Kro-zingen angeschlossen werden. Diese Leitung führt nördlich bis nach March-Buchheim, im Norden Freiburgs, und kann auf den Transport von Wasserstoff umgestellt werden.

Procedūras identifikators: fa5e5e85-b613-4c4e-b5ae-1ecb2c2d6aec

Iekšējais identifikators: 202607_015

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

Procedūras galvenās iezīmes: 1. Vorbemerkung a) Die Eignung ist für jedes Mitglied einer Bergewergemeinschaft gesondert nachzuweisen. Soweit nachfolgend nichts Abweichendes geregelt wird, sind daher alle Eignungsnachweise von jedem Mitglied einer Bergewergemeinschaft vorzulegen. b) Ein Bewerber kann zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen (Eignungsleihe). Diese Möglichkeit besteht unabhängig von der Rechtsnatur der zwischen dem Bewerber und den anderen Unternehmen bestehenden Verbindungen. In diesem Fall ist der Vergabestelle nachzuweisen, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens vorlegt. Die Unternehmen, auf die sich ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen die

Eignung nach Ziffer III.1.1 bis III.1.3 hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bewerber auf die Eignung des Unternehmens stützt. Zudem sind die Erklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB auch für diese Unternehmen vorzulegen. Werden die vorstehend dargestellten Eignungsanforderungen nicht erfüllt oder liegen Ausschlussgründe gemäß § 123 Abs. 1 bis 4 GWB vor, so ist das Unternehmen auf Anforderung der Vergabestelle innerhalb einer von dieser vorgegebenen Frist zu ersetzen. Liegen Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 GWB vor, so kann die Vergabestelle verlangen, dass der Bewerber das Unternehmen ersetzt. Der Teilnahmeantrag ist in deutscher Sprache einzureichen. Zertifikate und Urkunden, die zum Nachweis der Eignung einzureichen sind, dürfen hiervon abweichend auch in englischer Sprache eingereicht werden.

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71000000 Arhitektūras, būvniecības, inženiertehniskie un pārbaudes pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YCAMUCR#

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/25/ES

sektvo -

2.1.5. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Maksimālais daļu skaits, par kuru pretendents var iesniegt piedāvājumus: 2

Līguma noteikumi:

Maksimālais daļu skaits, par kuru var piešķirt līgumus vienam pretendētam: 2

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Iepirkuma dokuments

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Planungs- und Ingenieurleistungen

Apraksts: Los 1: Planungs- und Ingenieurleistungen Entwurfsplanung Trasse Entwurfsplanung Sonderbaustrecken und Kreuzungen Genehmigungsplanung (Planfeststellungsverfahren)

Antrag nach §5 GasHDrLtgV, Erarbeitung der Antragsunterlagen für Planfeststellung,

Begleitung des Planfeststellungsverfahrens, Einarbeitung der Auflagen aus der

Genehmigungsplanung in die Dokumente der weiteren Planungsphasen Bearbeitung der

wasserwirtschaftlichen Belange Ausschreibungsplanung sowie Mitwirkung bei der Vergabe,

auch bei Leistungen (z.B. Gutachterleistungen) die erst im Laufe des Projektes bekannt

werden Mitwirkung am Risikomanagement Dokumentenmanagement interne

Projektsteuerungsprozesse des Planers (AN) Koordinierung der an der Planung beteiligten

Unternehmen und Lieferanten Die Form der Vergabe der Vermessungsleistungen ist noch

nicht abschließend geklärt. Bevorzugt wird eine Gesamtvergabe im Zuge der

Planungsleistungen (Los 1). Dies ist für die Teilnahme am Wettbewerb nicht zwingend

erforderlich. Deshalb wird vom Bieter im Teilnahmeformular eine Angabe gefordert, ob die Vermessungsleistungen mit angeboten werden können oder nicht. Diese würden folgende Leistungen umfassen: Planungsvermessung und Ausgabe der Vermessungsergebnisse in digitaler Form an den AG als: Lageplan mit allen vor Ort aufgenommenen Objekten, Maßstab nach Wahl des AG Längsschnitt mit allen vor Ort aufgenommenen Objekten, Maßstab nach Wahl des AG Bereitstellung und Einholung von erforderlichen Genehmigungen für die Vermessungsarbeiten Dokumentenmanagement interne Projektsteuerungsprozesse Koordinierung der an der Planung beteiligten Unternehmen und Lieferanten Los 2: Ökologie, Faunistisch-Floristische Kartierung Umweltplanung Umweltverträglichkeitsstudie, Landschaftspflegerischer Begleitplan, FFH-Verträglichkeitsprüfungen, Prüfungen zum Artenschutz, Studie EU-Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL), Bodenschutzkonzept, Forstfachliche Gutachten, Dokumentenmanagement interne Projektsteuerungsprozesse Koordinierung der an der Planung beteiligten Unternehmen und Lieferanten
lekšējais identifikators: 1

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71240000 Arhitektūras, inženiertehniskie un plānošanas pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 71300000 Inženiertehniskie pakalpojumi

5.1.2. Izpildes vieta

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Darbības termiņš: 4 Gadi

5.1.4. Pārjaunojums

Maksimālais pārjaunojumu skaits: 0

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: nē

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Referenzen - Los 1: Planungs- und Ingenieurleitungen Für die Prüfung der Referenzobjekte sind jeweils die in den nachfolgenden Anlagen geforderten Angaben erforderlich. Es können nur Referenzen gewertet werden für die die nachstehende Tabelle vollständig ausgefüllt wurde und die die benannten Mindestanforderungen erfüllen. Es sind Eigenerklärung über insgesamt drei Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind bei Bewerbungsgemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Referenz Nummer Projektname Projektbezeichnung Auftraggeber Beschreibung der Leistung Dimension der Pipeline (mindestens DN 300) Länge der Leitung (mindestens 5 km) Medium (Erdgas, Öl oder

Produktenleitung) Auftragsumfang der Ingenieurleistungen (Leistungsphasen) Zeitpunkt der Auftragsvergabe (Monat /Jahr) Aktueller Stand der Leistungserbringung (%) Art des Genehmigungsverfahrens der Baumaßnahme (Planfeststellung z.B. nach EnWG) Kurze Projektbeschreibung digital (Max DIN A4 Seiten im Form von Text, Fotos und Skizzen) Projektvolumen (netto) (freiwillig) Erläuterung zu den oben genannten Punkten Dimension der Leitung: Es werden nur Referenzen gewertet, bei denen die Rohr Dimension grösser gleich DN 300 ist Länge der Leitung: Es werden nur Referenzen gewertet, bei denen der Bieter den Auftrag hat eine Leitung mit einer Länge von größer gleich 5 km zu planen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich dabei um die Gesamtlänge oder Teillänge handelt. Medium: Hier ist das Medium zu nennen, für das die Leitung ausgelegt ist. Dabei ist es nicht zwingend erforderlich, dass es sich um Erdgas handelt. Öl und Produktenleitungen sind ebenfalls zulässig. Leistungsphasen: Die Referenzen müssen mindestens die Leistungsphase 3+4 nach HOAI abdecken. Die Leistungserbringung der Referenzobjekte muss in den letzten zehn Kalenderjahren (seit 2015) erfolgt sein. Genehmigungsverfahren: Es werden nur Referenzen gewertet, die mittels Planfeststellungsverfahren nach Energiewirtschaftsgesetz oder Rohrfernleitungsverordnung genehmigt wurden. Referenzen Vermessungsleistungen Für den Fall, dass die Vermessungsleistungen mit angeboten werden können, sind hierfür folgende Referenzangaben vorzulegen. Für die Prüfung der Referenzobjekte sind jeweils die in den nachfolgenden Anlagen geforderten Angaben erforderlich. Es können nur Referenzen gewertet werden für die die nachstehende Tabelle vollständig ausgefüllt wurde und die die benannten Mindestanforderungen erfüllen. Es sind Eigenerklärung über insgesamt drei Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind bei Bergwerksgemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Referenz Nummer Projektname Projektbezeichnung Auftraggeber Beschreibung der Leistung Länge der Maßnahme (mindestens 5 km) Auftragsumfang der Leistungen Zeitpunkt der Auftragsvergabe (Monat /Jahr) Aktueller Stand der Leistungserbringung (%) Kurze Projektbeschreibung digital (Max DIN A4 Seiten im Form von Text, Fotos und Skizzen) Projektvolumen (netto) (freiwillig) Erläuterung zu den oben genannten Punkten Länge der Maßnahme: Es werden nur linienhafte Infrastrukturprojekte als Referenzen gewertet, bei denen der Bieter den Auftrag hat, eine Trasse mit einer Länge von größer gleich 5 km zu vermessen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich dabei um die Gesamtlänge oder Teillänge handelt. Die Leistungserbringung der Referenzobjekte muss in den letzten zehn Kalenderjahren (seit 2015) erfolgt sein. Referenzen - Los 2: Ökologie, Faunistisch-Floristische Kartierung Für die Prüfung der Referenzobjekte sind jeweils die in den nachfolgenden Anlagen geforderten Angaben erforderlich. Es können nur Referenzen gewertet werden für die die nachstehende Tabelle vollständig ausgefüllt wurde und die die benannten Mindestanforderungen erfüllen. Es sind Eigenerklärung über insgesamt drei Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind bei Bergwerksgemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Referenz Nummer Projektname Projektbezeichnung Auftraggeber Beschreibung der Leistung Länge der Maßnahme (mindestens 5 km) Auftragsumfang der Leistungen (Leistungsphasen) Zeitpunkt der Auftragsvergabe (Monat /Jahr) Aktueller Stand der Leistungserbringung (%) Art des Genehmigungsverfahrens der Baumaßnahme (Planfeststellung z.B. nach EnWG) Kurze Projektbeschreibung digital (Max DIN A4 Seiten im Form von Text, Fotos und Skizzen) Projektvolumen (netto) (freiwillig) Erläuterung zu den oben genannten Punkten Länge der Maßnahme: Es werden nur linienhafte Infrastrukturprojekte als Referenzen gewertet, bei denen der Bieter den Auftrag hat, eine Trasse mit einer Länge von größer gleich 5 km zu planen/untersuchen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich dabei um die Gesamtlänge oder Teillänge handelt. Leistungsphasen: Die Referenzen müssen mindestens die Leistungsphase 3+4 nach HOAI abdecken. Die Leistungserbringung der Referenzobjekte

muss in den letzten zehn Kalenderjahren (seit 2015) erfolgt sein. Genehmigungsverfahren: Es werden nur Referenzen gewertet, die mittels Planfeststellungsverfahren nach Energiewirtschaftsgesetz oder Rohrfernleitungsverordnung genehmigt wurden.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Referenzen Vermessungsleistungen Für den Fall, dass die Vermessungsleistungen mit angeboten werden können, sind hierfür folgende Referenzangaben vorzulegen. Für die Prüfung der Referenzobjekte sind jeweils die in den nachfolgenden Anlagen geforderten Angaben erforderlich. Es können nur Referenzen gewertet werden für die die nachstehende Tabelle vollständig ausgefüllt wurde und die die benannten Mindestanforderungen erfüllen. Es sind Eigenerklärung über insgesamt drei Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind bei Bewerbergemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Referenz Nummer Projektname Projektbezeichnung Auftraggeber Beschreibung der Leistung Länge der Maßnahme (mindestens 5 km) Auftragsumfang der Leistungen Zeitpunkt der Auftragsvergabe (Monat /Jahr) Aktueller Stand der Leistungserbringung (%) Kurze Projektbeschreibung digital (Max DIN A4 Seiten im Form von Text, Fotos und Skizzen) Projektvolumen (netto) (freiwillig) Erläuterung zu den oben genannten Punkten Länge der Maßnahme: Es werden nur linienhafte Infrastrukturprojekte als Referenzen gewertet, bei denen der Bieter den Auftrag hat, eine Trasse mit einer Länge von größer gleich 5 km zu vermessen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich dabei um die Gesamtlänge oder Teillänge handelt. Die Leistungserbringung der Referenzobjekte muss in den letzten zehn Kalenderjahren (seit 2015) erfolgt sein.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Referenzen - Los 2: Ökologie, Faunistisch-Floristische Kartierung Für die Prüfung der Referenzobjekte sind jeweils die in den nachfolgenden Anlagen geforderten Angaben erforderlich. Es können nur Referenzen gewertet werden für die die nachstehende Tabelle vollständig ausgefüllt wurde und die die benannten Mindestanforderungen erfüllen. Es sind Eigenerklärung über insgesamt drei Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind bei Bewerbergemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Referenz Nummer Projektname Projektbezeichnung Auftraggeber Beschreibung der Leistung Länge der Maßnahme (mindestens 5 km) Auftragsumfang der Leistungen (Leistungsphasen) Zeitpunkt der Auftragsvergabe (Monat /Jahr) Aktueller Stand der Leistungserbringung (%) Art des Genehmigungsverfahrens der Baumaßnahme (Planfeststellung z.B. nach EnWG) Kurze Projektbeschreibung digital (Max DIN A4 Seiten im Form von Text, Fotos und Skizzen) Projektvolumen (netto) (freiwillig) Erläuterung zu den oben genannten Punkten Länge der Maßnahme: Es werden nur linienhafte Infrastrukturprojekte als Referenzen gewertet, bei denen der Bieter den Auftrag hat, eine Trasse mit einer Länge von größer gleich 5 km zu planen/untersuchen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich dabei um die Gesamtlänge oder Teillänge handelt. Leistungsphasen: Die Referenzen müssen mindestens die Leistungsphase 3+4 nach HOAI abdecken. Die Leistungserbringung der Referenzobjekte muss in den letzten zehn Kalenderjahren (seit 2015) erfolgt sein. Genehmigungsverfahren: Es werden nur Referenzen gewertet, die mittels Planfeststellungsverfahren nach Energiewirtschaftsgesetz oder Rohrfernleitungsverordnung genehmigt wurden.

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung über das Vorliegen einer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von jeweils mind. 5 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden oder Eigenerklärung des Bewerbers, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsschutz in der geforderten Höhe zu stellen.

Kritērijs: Kvalitātes kontroles institūtu sertifikāti

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung über das Vorliegen eines ggfs. integrierten Managementsystems nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 - Zertifizierung, sowie über ein zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem z. B. OHSAS 18001. Sollte eine derartige Zertifizierung nicht vorliegen, kann auch ein vergleichbares Firmeninternes Managementsystem akzeptiert werden

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB - das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat, - das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens nicht mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, - das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird, - das Unternehmen keine Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken, - kein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte, - das Unternehmen nicht bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, - das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags nicht erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat, - das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen und Auskünfte nicht zurückhält und in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, - das Unternehmen 1. nicht versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, 2. nicht versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder 3. nicht fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Konzeption der Projektabwicklung

Apraksts: .1 Konzepte Grundlage für die Bewertung des Angebots bezüglich der nachfolgend dargestellten Angebotsbestandteile sind die mit dem Angebot eingereichten textlichen Angebotsinhalte. 6.1.1 Projektabwicklung 50 % Der Bieter erstellt ein Konzept für die gesamte Projektabwicklung. Darin sind mind. folgende Punkte darzustellen: Projektmanagement Terminplan geplanter Personaleinsatz über das Gesamtprojekt mit allen zu erbringenden Leistungen Personalressourcen während der Bauabwicklung Eskalationsebene des AN Berichtswesen Qualitätsmanagement 6.1.2 Projektteam 20% Der Bieter erstellt ein Projektorganigramm mit Aufgabenverteilungsplan und begründet beide Dokumente. Er

erläutert / begründet die Auswahl des Projektleiters, weiterer Schlüsselpersonen und die Vertreterregelung. Er stellt ferner in einem Mitarbeiterhistogramm dar, welche Ressourcen über die Laufzeit des Gesamtprojektes zur Verfügung stehen. 6.1.3 Fachlosspezifische Konzepte 30% Konzept für artenschutzrechtliche Kartierung (nur für Los 1: Planungs- und Ingenieurleistungen) Der Bieter erstellt ein Konzept für die gesamte Projektabwicklung. Darin sind mind. folgende Punkte darzustellen: Planungskonzept als ersten Entwurf über die Planungsphasen mit deren Inhalten Projektmanagement inkl. der aus Sicht des Bieters notwendigen Hauptprozesse (z.B. (Qualität, Kosten, Nachträge) Projektterminplan zur Abwicklung des Gesamtprojektes (Planung, Genehmigungen, Beschaffung, Bauablauf) Zusammenarbeit von Beteiligten und dem Schnittstellenmanagement Kommunikationsmanagement Wichtig dabei ist, dass der Bieter plausibel darlegen kann, wie er mit dem von Ihm vorgeschlagenen Konzept die vorgegebenen Ziele der Planung innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes erreichen wird. Der Bieter stellt die personellen Ressourcen und die organisatorische Abwicklung der Kartierung vor. Die Angaben des Leistungsverzeichnisses sind zu berücksichtigen. Konzept für artenschutzrechtliche Kartierung (nur für Los 2: Ökologie, Faunistisch-Floristische Kartierung) Der Bieter erstellt ein Konzept für die artenschutzrechtliche Kartierung entlang der Trasse und leitet daraus den personellen Aufwand für die Durchführung ab. Ziel ist es, die Pipeline im Einvernehmen mit den artenschutzrechtlichen Bestimmungen zu errichten und entsprechende Risiken für den Bau zu minimieren. Wichtig dabei ist, dass der Bieter plausibel darlegen kann, wie er mit dem von Ihm vorgeschlagenen Konzept die vorgegebenen Ziele der Kartierung innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes erreichen wird. Der Bieter stellt die personellen Ressourcen und die organisatorische Abwicklung der Kartierung vor. Die Angaben des Leistungsverzeichnisses sind zu berücksichtigen. Vermessungskonzept (nur für Los 3: Vermessungs- und Ingenieurleistungen) Der Bieter erstellt ein Konzept zur Planungsvermessung als Entwurf und mit den ihm vorliegenden Informationen. Darin sind das von ihm gewählte Vermessungsverfahren (terrestrische und luftgestützte Verfahren) mit deren Genauigkeiten, der geplanten Personal- und Geräteeinsatz, der Terminplan zur Erbringung der Vermessungsarbeiten sowie die Abwicklung des Auftrags darzustellen. Die Angaben des Leistungsverzeichnisses sowie die beigefügten Spezifikationen des AG sind zu berücksichtigen. Abweichungen davon sind zu begründen. Wichtig dabei ist, dass der Bieter plausibel darlegen kann, wie er mit dem von Ihm vorgeschlagenen Konzept die vorgegebenen Ziele der Vermessung innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes erreichen wird. Der Bieter stellt die personellen Ressourcen und die organisatorische Abwicklung der Vermessung vor. Konzept für artenschutzrechtliche Kartierung (nur für Los 4: Wegerechte) Der Bieter erstellt ein Konzept für die Ermittlung aller Betroffenen Eigentümer rund Bewirtschafter entlang der Trasse und leitet daraus den personellen Aufwand für die Durchführung ab. Wichtig dabei ist, dass der Bieter plausibel darlegen kann, wie er mit dem von Ihm vorgeschlagenen Konzept die vorgegebenen Ziele der wegerechtlichen Themen innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes erreichen wird. Der Bieter stellt die personellen Ressourcen und die organisatorische Abwicklung der Kartierung vor. Die Angaben des Leistungsverzeichnisses sind zu berücksichtigen

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svēums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 50

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Vertragsbedingungen

Apraksts: Sofern der Bieter Änderungen an dem beigefügten Vertragsentwurf verhandeln möchte, die eine veränderte Risikoteilung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer zur Folge haben, werden die zusätzlich mittelbar oder unmittelbar auf den Auftraggeber

verlagerten Risiken im Rahmen dieses qualitativen Zuschlagskriteriums bewertet. Die Vergabestelle legt für die abzuschließenden Verträge und die Erbringung der vergabegegenständlichen Leistungen Wert auf eine ausgewogene und verantwortungsgerechte Verteilung vertraglicher Risiken. Die Vergabestelle bewertet daher, in welchen Umfang im Angebot des Bieters Änderungen der seitens des Auftraggebers vorgegebenen ausgewogenen Risikostruktur vorgesehen sind. Bewertet werden die auf Grundlage der Verhandlungen mit dem jeweiligen Bieter geänderten vertraglichen Bestimmungen im Hinblick auf Regelungen zur Bürgschaft, Rücktritt, Haftung und Zuschläge, Flexibilität.

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 5

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Im Rahmen der preislichen Bewertung erhält der Bieter mit dem günstigsten Angebotspreis die höchste Punktzahl. Die Preise der übrigen Angebote werden im Verhältnis zu der Punktzahl des günstigsten Bieters linear prozentual schlechter bewertet. Es erfolgt eine kaufmännische Rundung auf zwei Dezimalstellen.

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 45

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 10/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YCAMUCR/documents>

Ad hoc saziņas kanāls:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YCAMUCR>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YCAMUCR>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 20/08/2026 15:30:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen (vgl. § 51 SektVO). Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: Die Projektsprache ist während der gesamten Vertragslaufzeit deutsch. Alle Projektkorrespondenz erfolgt in deutscher Sprache. Alle Zahlungen werden nur in EUR abgewickelt.

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: nē

Finansēšanas kārtība: Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLOG) Ich erkläre/wir erklären, dass ich/wir nicht wegen eines Verstoßes gegen § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 Euro belegt worden bin/sind. Hinweis: Falls die Erklärung nicht abgegeben werden kann, bitte Erläuterung hierzu und ggf. erläutern, weshalb die Voraussetzungen für einen Ausschluss von der Teilnahme an diesem Vergabeverfahren gemäß § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen. 1. Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens und Umsatz mit Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. 2. Eigenerklärung über das Vorliegen einer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von jeweils mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden oder Eigenerklärung des Bewerbers, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsschutz in der geforderten Höhe zu stellen. Dieser Nachweis ist bei Bewerbergemeinschaften

5.1.15. Paņēmieni

Pamatnolīgums:

Nav pamatnolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Der Teilhmeantrag muss bis spätestens den 20.08.2026, 15:30 Uhr eingereicht werden.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: terranets bw GmbH

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: terranets bw GmbH

5.1. Daļa: LOT-0002

Nosaukums: Ökologie, Faunistisch-Floristische Kartierung

Apraksts: Los 1: Planungs- und Ingenieurleistungen Entwurfsplanung Trasse Entwurfsplanung Sonderbaustrecken und Kreuzungen Genehmigungsplanung (Planfeststellungsverfahren)

Antrag nach §5 GasHDrLtgV, Erarbeitung der Antragsunterlagen für Planfeststellung, Begleitung des Planfeststellungsverfahren, Einarbeitung der Auflagen aus der Genehmigungsplanung in die Dokumente der weiteren Planungsphasen Bearbeitung der wasserwirtschaftlichen Belange Ausschreibungsplanung sowie Mitwirkung bei der Vergabe, auch bei Leistungen (z.B. Gutachterleistungen) die erst im Laufe des Projektes bekannt werden Mitwirkung am Risikomanagement Dokumentenmanagement interne Projektsteuerungsprozesse des Planers (AN) Koordinierung der an der Planung beteiligten Unternehmen und Lieferanten Die Form der Vergabe der Vermessungsleistungen ist noch nicht abschließend geklärt. Bevorzugt wird eine Gesamtvergabe im Zuge der Planungsleistungen (Los 1). Dies ist für die Teilnahme am Wettbewerb nicht zwingend erforderlich. Deshalb wird vom Bieter im Teilnahmeformular eine Angabe gefordert, ob die Vermessungsleistungen mit angeboten werden können oder nicht. Diese würden folgende Leistungen umfassen: Planungsvermessung und Ausgabe der Vermessungsergebnisse in digitaler Form an den AG als: Lageplan mit allen vor Ort aufgenommenen Objekten, Maßstab

nach Wahl des AG Längsschnitt mit allen vor Ort aufgenommenen Objekten, Maßstab nach Wahl des AG Bereitstellung und Einholung von erforderlichen Genehmigungen für die Vermessungsarbeiten Dokumentenmanagement interne Projektsteuerungsprozesse Koordinierung der an der Planung beteiligten Unternehmen und Lieferanten Los 2: Ökologie, Faunistisch-Floristische Kartierung Umweltplanung Umweltverträglichkeitsstudie, Landschaftspflegerischer Begleitplan, FFH-Verträglichkeitsprüfungen, Prüfungen zum Artenschutz, Studie EU-Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL), Bodenschutzkonzept, Forstfachliche Gutachten, Dokumentenmanagement interne Projektsteuerungsprozesse Koordinierung der an der Planung beteiligten Unternehmen und Lieferanten
lekšējais identifikators: 2

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71000000 Arhitektūras, būvniecības, inženiertehniskie un pārbaudes pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 71250000 Arhitektūras, inženiertehniskie un mērniecības pakalpojumi

5.1.2. Izpildes vieta

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Darbības termiņš: 4 Gadi

5.1.4. Pārjaunojums

Maksimālais pārjaunojumu skaits: 0

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: nē

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Referenzen - Los 1: Planungs- und Ingenieurleitungen Für die Prüfung der Referenzobjekte sind jeweils die in den nachfolgenden Anlagen geforderten Angaben erforderlich. Es können nur Referenzen gewertet werden für die die nachstehende Tabelle vollständig ausgefüllt wurde und die die benannten Mindestanforderungen erfüllen. Es sind Eigenerklärung über insgesamt drei Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind bei Bewerbungsgemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Referenz Nummer Projektname Projektbezeichnung Auftraggeber Beschreibung der Leistung Dimension der Pipeline (mindestens DN 300) Länge der Leitung (mindestens 5 km) Medium (Erdgas, Öl oder Produktenleitung) Auftragsumfang der Ingenieurleistungen (Leistungsphasen) Zeitpunkt der Auftragsvergabe (Monat /Jahr) Aktueller Stand der Leistungserbringung (%) Art des Genehmigungsverfahrens der Baumaßnahme (Planfeststellung z.B. nach EnWG) Kurze

Projektbeschreibung digital (Max DIN A4 Seiten im Form von Text, Fotos und Skizzen) Projektvolumen (netto) (freiwillig) Erläuterung zu den oben genannten Punkten Dimension der Leitung: Es werden nur Referenzen gewertet, bei denen die Rohr Dimension grösser gleich DN 300 ist Länge der Leitung: Es werden nur Referenzen gewertet, bei denen der Bieter den Auftrag hat eine Leitung mit einer Länge von größer gleich 5 km zu planen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich dabei um die Gesamtlänge oder Teillänge handelt. Medium: Hier ist das Medium zu nennen, für das die Leitung ausgelegt ist. Dabei ist es nicht zwingend erforderlich, dass es sich um Erdgas handelt. Öl und Produktenleitungen sind ebenfalls zulässig. Leistungsphasen: Die Referenzen müssen mindestens die Leistungsphase 3+4 nach HOAI abdecken. Die Leistungserbringung der Referenzobjekte muss in den letzten zehn Kalenderjahren (seit 2015) erfolgt sein. Genehmigungsverfahren: Es werden nur Referenzen gewertet, die mittels Planfeststellungsverfahren nach Energiewirtschaftsgesetz oder Rohrfernleitungsverordnung genehmigt wurden. Referenzen Vermessungsleistungen Für den Fall, dass die Vermessungsleistungen mit angeboten werden können, sind hierfür folgende Referenzangaben vorzulegen. Für die Prüfung der Referenzobjekte sind jeweils die in den nachfolgenden Anlagen geforderten Angaben erforderlich. Es können nur Referenzen gewertet werden für die die nachstehende Tabelle vollständig ausgefüllt wurde und die die benannten Mindestanforderungen erfüllen. Es sind Eigenerklärung über insgesamt drei Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind bei Bewerbungsgemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Referenz Nummer Projektname Projektbezeichnung Auftraggeber Beschreibung der Leistung Länge der Maßnahme (mindestens 5 km) Auftragsumfang der Leistungen Zeitpunkt der Auftragsvergabe (Monat /Jahr) Aktueller Stand der Leistungserbringung (%) Kurze Projektbeschreibung digital (Max DIN A4 Seiten im Form von Text, Fotos und Skizzen) Projektvolumen (netto) (freiwillig) Erläuterung zu den oben genannten Punkten Länge der Maßnahme: Es werden nur linienhafte Infrastrukturprojekte als Referenzen gewertet, bei denen der Bieter den Auftrag hat, eine Trasse mit einer Länge von größer gleich 5 km zu vermessen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich dabei um die Gesamtlänge oder Teillänge handelt. Die Leistungserbringung der Referenzobjekte muss in den letzten zehn Kalenderjahren (seit 2015) erfolgt sein. Referenzen - Los 2: Ökologie, Faunistisch-Floristische Kartierung Für die Prüfung der Referenzobjekte sind jeweils die in den nachfolgenden Anlagen geforderten Angaben erforderlich. Es können nur Referenzen gewertet werden für die die nachstehende Tabelle vollständig ausgefüllt wurde und die die benannten Mindestanforderungen erfüllen. Es sind Eigenerklärung über insgesamt drei Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind bei Bewerbungsgemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Referenz Nummer Projektname Projektbezeichnung Auftraggeber Beschreibung der Leistung Länge der Maßnahme (mindestens 5 km) Auftragsumfang der Leistungen (Leistungsphasen) Zeitpunkt der Auftragsvergabe (Monat /Jahr) Aktueller Stand der Leistungserbringung (%) Art des Genehmigungsverfahrens der Baumaßnahme (Planfeststellung z.B. nach EnWG) Kurze Projektbeschreibung digital (Max DIN A4 Seiten im Form von Text, Fotos und Skizzen) Projektvolumen (netto) (freiwillig) Erläuterung zu den oben genannten Punkten Länge der Maßnahme: Es werden nur linienhafte Infrastrukturprojekte als Referenzen gewertet, bei denen der Bieter den Auftrag hat, eine Trasse mit einer Länge von größer gleich 5 km zu planen/untersuchen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich dabei um die Gesamtlänge oder Teillänge handelt. Leistungsphasen: Die Referenzen müssen mindestens die Leistungsphase 3+4 nach HOAI abdecken. Die Leistungserbringung der Referenzobjekte muss in den letzten zehn Kalenderjahren (seit 2015) erfolgt sein. Genehmigungsverfahren: Es werden nur Referenzen gewertet, die mittels Planfeststellungsverfahren nach Energiewirtschaftsgesetz oder Rohrfernleitungsverordnung genehmigt wurden.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Referenzen Vermessungsleistungen Für den Fall, dass die Vermessungsleistungen mit angeboten werden können, sind hierfür folgende Referenzangaben vorzulegen. Für die Prüfung der Referenzobjekte sind jeweils die in den nachfolgenden Anlagen geforderten Angaben erforderlich. Es können nur Referenzen gewertet werden für die die nachstehende Tabelle vollständig ausgefüllt wurde und die die benannten Mindestanforderungen erfüllen. Es sind Eigenerklärung über insgesamt drei Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind bei Bewerbergemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Referenz Nummer Projektname Projektbezeichnung Auftraggeber Beschreibung der Leistung Länge der Maßnahme (mindestens 5 km) Auftragsumfang der Leistungen Zeitpunkt der Auftragsvergabe (Monat /Jahr) Aktueller Stand der Leistungserbringung (%) Kurze Projektbeschreibung digital (Max DIN A4 Seiten im Form von Text, Fotos und Skizzen) Projektvolumen (netto) (freiwillig) Erläuterung zu den oben genannten Punkten Länge der Maßnahme: Es werden nur linienhafte Infrastrukturprojekte als Referenzen gewertet, bei denen der Bieter den Auftrag hat, eine Trasse mit einer Länge von größer gleich 5 km zu vermessen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich dabei um die Gesamtlänge oder Teillänge handelt. Die Leistungserbringung der Referenzobjekte muss in den letzten zehn Kalenderjahren (seit 2015) erfolgt sein.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Referenzen - Los 2: Ökologie, Faunistisch-Floristische Kartierung Für die Prüfung der Referenzobjekte sind jeweils die in den nachfolgenden Anlagen geforderten Angaben erforderlich. Es können nur Referenzen gewertet werden für die die nachstehende Tabelle vollständig ausgefüllt wurde und die die benannten Mindestanforderungen erfüllen. Es sind Eigenerklärung über insgesamt drei Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind bei Bewerbergemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Referenz Nummer Projektname Projektbezeichnung Auftraggeber Beschreibung der Leistung Länge der Maßnahme (mindestens 5 km) Auftragsumfang der Leistungen (Leistungsphasen) Zeitpunkt der Auftragsvergabe (Monat /Jahr) Aktueller Stand der Leistungserbringung (%) Art des Genehmigungsverfahrens der Baumaßnahme (Planfeststellung z.B. nach EnWG) Kurze Projektbeschreibung digital (Max DIN A4 Seiten im Form von Text, Fotos und Skizzen) Projektvolumen (netto) (freiwillig) Erläuterung zu den oben genannten Punkten Länge der Maßnahme: Es werden nur linienhafte Infrastrukturprojekte als Referenzen gewertet, bei denen der Bieter den Auftrag hat, eine Trasse mit einer Länge von größer gleich 5 km zu planen/untersuchen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich dabei um die Gesamtlänge oder Teillänge handelt. Leistungsphasen: Die Referenzen müssen mindestens die Leistungsphase 3+4 nach HOAI abdecken. Die Leistungserbringung der Referenzobjekte muss in den letzten zehn Kalenderjahren (seit 2015) erfolgt sein. Genehmigungsverfahren: Es werden nur Referenzen gewertet, die mittels Planfeststellungsverfahren nach Energiewirtschaftsgesetz oder Rohrfernleitungsverordnung genehmigt wurden.

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung über das Vorliegen einer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von jeweils mind. 5 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden oder Eigenerklärung des Bewerbers, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsschutz in der geforderten Höhe zu stellen.

Kritērijs: Kvalitātes kontroles institūtu sertifikāti

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung über das Vorliegen eines ggfs. integrierten Managementsystems nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 - Zertifizierung, sowie über ein zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem z. B. OHSAS 18001. Sollte eine derartige

Zertifizierung nicht vorliegen, kann auch ein vergleichbares Firmeninternes Managementsystem akzeptiert werden

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB - das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat, - das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens nicht mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, - das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird, - das Unternehmen keine Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken, - kein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte, - das Unternehmen nicht bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, - das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags nicht erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat, - das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen und Auskünfte nicht zurückhält und in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, - das Unternehmen 1. nicht versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, 2. nicht versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder 3. nicht fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Konzeption der Projektabwicklung

Apraksts: .1 Konzepte Grundlage für die Bewertung des Angebots bezüglich der nachfolgend dargestellten Angebotsbestandteile sind die mit dem Angebot eingereichten textlichen Angebotsinhalte. 6.1.1 Projektabwicklung 50 % Der Bieter erstellt ein Konzept für die gesamte Projektabwicklung. Darin sind mind. folgende Punkte darzustellen: Projektmanagement Terminplan geplanter Personaleinsatz über das Gesamtprojekt mit allen zu erbringenden Leistungen Personalressourcen während der Bauabwicklung Eskalationsebene des AN Berichtswesen Qualitätsmanagement 6.1.2 Projektteam 20% Der Bieter erstellt ein Projektorganigramm mit Aufgabenverteilungsplan und begründet beide Dokumente. Er erläutert / begründet die Auswahl des Projektleiters, weiterer Schlüsselpersonen und die Vertreterregelung. Er stellt ferner in einem Mitarbeiterhistogramm dar, welche Ressourcen über die Laufzeit des Gesamtprojektes zur Verfügung stehen. 6.1.3 Fachlosspezifische Konzepte 30% Konzept für artenschutzrechtliche Kartierung (nur für Los 1: Planungs- und Ingenieurleistungen) Der Bieter erstellt ein Konzept für die gesamte Projektabwicklung. Darin

sind mind. folgende Punkte darzustellen: Planungskonzept als ersten Entwurf über die Planungsphasen mit deren Inhalten Projektmanagement inkl. der aus Sicht des Bieters notwendigen Hauptprozesse (z.B. (Qualität, Kosten, Nachträge) Projektterminplan zur Abwicklung des Gesamtprojektes (Planung, Genehmigungen, Beschaffung, Bauablauf) Zusammenarbeit von Beteiligten und dem Schnittstellenmanagement Kommunikationsmanagement Wichtig dabei ist, dass der Bieter plausibel darlegen kann, wie er mit dem von Ihm vorgeschlagenen Konzept die vorgegebenen Ziele der Planung innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes erreichen wird. Der Bieter stellt die personellen Ressourcen und die organisatorische Abwicklung der Kartierung vor. Die Angaben des Leistungsverzeichnisses sind zu berücksichtigen. Konzept für artenschutzrechtliche Kartierung (nur für Los 2: Ökologie, Faunistisch-Floristische Kartierung) Der Bieter erstellt ein Konzept für die artenschutzrechtliche Kartierung entlang der Trasse und leitet daraus den personellen Aufwand für die Durchführung ab. Ziel ist es, die Pipeline im Einvernehmen mit den artenschutzrechtlichen Bestimmungen zu errichten und entsprechende Risiken für den Bau zu minimieren. Wichtig dabei ist, dass der Bieter plausibel darlegen kann, wie er mit dem von Ihm vorgeschlagenen Konzept die vorgegebenen Ziele der Kartierung innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes erreichen wird. Der Bieter stellt die personellen Ressourcen und die organisatorische Abwicklung der Kartierung vor. Die Angaben des Leistungsverzeichnisses sind zu berücksichtigen. Vermessungskonzept (nur für Los 3: Vermessungs- und Ingenieurleistungen) Der Bieter erstellt ein Konzept zur Planungsvermessung als Entwurf und mit den ihm vorliegenden Informationen. Darin sind das von ihm gewählte Vermessungsverfahren (terrestrische und luftgestützte Verfahren) mit deren Genauigkeiten, der geplanten Personal- und Geräteeinsatz, der Terminplan zur Erbringung der Vermessungsarbeiten sowie die Abwicklung des Auftrags darzustellen. Die Angaben des Leistungsverzeichnisses sowie die beigefügten Spezifikationen des AG sind zu berücksichtigen. Abweichungen davon sind zu begründen. Wichtig dabei ist, dass der Bieter plausibel darlegen kann, wie er mit dem von Ihm vorgeschlagenen Konzept die vorgegebenen Ziele der Vermessung innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes erreichen wird. Der Bieter stellt die personellen Ressourcen und die organisatorische Abwicklung der Vermessung vor. Konzept für artenschutzrechtliche Kartierung (nur für Los 4: Wegerechte) Der Bieter erstellt ein Konzept für die Ermittlung aller Betroffenen Eigentümer rund Bewirtschafter entlang der Trasse und leitet daraus den personellen Aufwand für die Durchführung ab. Wichtig dabei ist, dass der Bieter plausibel darlegen kann, wie er mit dem von Ihm vorgeschlagenen Konzept die vorgegebenen Ziele der wegerechtlichen Themen innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes erreichen wird. Der Bieter stellt die personellen Ressourcen und die organisatorische Abwicklung der Kartierung vor. Die Angaben des Leistungsverzeichnisses sind zu berücksichtigen

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 50

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Vertragsbedingungen

Apraksts: Sofern der Bieter Änderungen an dem beigefügten Vertragsentwurf verhandeln möchte, die eine veränderte Risikoteilung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer zur Folge haben, werden die zusätzlich mittelbar oder unmittelbar auf den Auftraggeber verlagerten Risiken im Rahmen dieses qualitativen Zuschlagskriteriums bewertet. Die Vergabestelle legt für die abzuschließenden Verträge und die Erbringung der vergabegegenständlichen Leistungen Wert auf eine ausgewogene und verantwortungsgerechte Verteilung vertraglicher Risiken. Die Vergabestelle bewertet daher, in welchen Umfang im Angebot des Bieters Änderungen der seitens des Auftraggebers

vorgegebenen ausgewogenen Risikostruktur vorgesehen sind. Bewertet werden die auf Grundlage der Verhandlungen mit dem jeweiligen Bieter geänderten vertraglichen Bestimmungen im Hinblick auf Regelungen zur Bürgschaft, Rücktritt, Haftung und Zuschläge, Flexibilität.

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 5

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Im Rahmen der preislichen Bewertung erhält der Bieter mit dem günstigsten Angebotspreis die höchste Punktzahl. Die Preise der übrigen Angebote werden im Verhältnis zu der Punktzahl des günstigsten Bieters linear prozentual schlechter bewertet. Es erfolgt eine kaufmännische Rundung auf zwei Dezimalstellen.

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 45

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 10/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YCAMUCR/documents>

Ad hoc saziņas kanāls:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YCAMUCR>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YCAMUCR>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 20/08/2026 15:30:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen (vgl. § 51 SektVO). Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: Die Projektsprache ist während der gesamten Vertragslaufzeit deutsch. Alle Projektkorrespondenz erfolgt in deutscher Sprache. Alle Zahlungen werden nur in EUR abgewickelt.

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: nē

Finansēšanas kārtība: Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLOG) Ich erkläre/wir erklären, dass ich/wir nicht wegen eines Verstoßes gegen § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 Euro belegt worden bin/sind. Hinweis: Falls die Erklärung nicht abgegeben werden kann, bitte Erläuterung hierzu und ggf. erläutern, weshalb die Voraussetzungen für einen Ausschluss von der Teilnahme an diesem Vergabeverfahren gemäß § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen. 1. Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens und Umsatz mit Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. 2. Eigenerklärung über das Vorliegen einer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von jeweils mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden oder Eigenerklärung des Bewerbers, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsschutz in der geforderten Höhe zu stellen. Dieser Nachweis ist bei Bewerbergemeinschaften

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Der Teilhmeantrag muss bis spätestens den 20.08.2026, 15:30 Uhr eingereicht werden.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: terranets bw GmbH

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: terranets bw GmbH

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: terranets bw GmbH

Reģistrācijas numurs: DE147813023

Pasta adrese: Am Wallgraben 135

Pilsēta: Stuttgart

Pasta indekss: 70565

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Valsts: Vācija

E-pasts: einkauf@terranets-bw.de

Tālrunis: +49 7117812-0

Interneta adrese: <https://www.terranets-bw.de/>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Reģistrācijas numurs: Leitweg ID: 08-A9866-40

Pasta adrese: Karl-Friedrich-Str. 17

Pilsēta: Karlsruhe
Pasta indekss: 76133
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabekammer@rpk.bwl.de
Tālrunis: +49 721926-8730
Šīs organizācijas lomas:
Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tālrunis: +49228996100
Šīs organizācijas lomas:
TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 1b053222-8423-49c8-bafa-305506acf5a7 - 01
Veidlapas tips: Konkurss
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 17
Paziņojuma nosūtīšanas datums: 21/07/2026 13:05:33 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 506305-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 139/2026
Publicēšanas datums: 22/07/2026